

Änderung der Richtlinie zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Schleswig-Holstein (FSJ-Richtlinie)

Bekanntmachung des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung vom 12.08.2024 – VIII 443

Die Richtlinie zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Schleswig-Holstein (FSJ-Richtlinie) vom 18.08.2020, (Amtsbl. Schl.-H. S. 1279-1281) wird wie folgt geändert:

In Ziffer 1.2 wird „geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2854) und dem Freiwilligendienstteilerzeitgesetz vom 10. Mai 2019 (BGBl. I S. 644)“ gestrichen und dafür ergänzt „zuletzt geändert durch Artikel 80 des Gesetzes vom 20. August 2021 (BGBl. I S. 3932) und dem Freiwilligen-Teilzeitgesetz vom 23. Mai 2024 (BGBl. I Nr. 170)“

In Ziffer 2 wird „geändert durch Artikel 2 Abs. 2 des Freiwilligendienstteilerzeitgesetzes vom 10. Mai 2019 (BGBl. I S. 644) gestrichen und dafür ergänzt „geändert durch Artikel 1, Punkt 1a des Freiwilligen-Teilzeitgesetzes vom 23.05.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 170)“

Ziffer 4.7 wird wie folgt ergänzt: „Das Taschengeld darf 8% der in der allgemeinen Rentenversicherung monatlich geltenden Beitragsbemessungsgrenze nicht übersteigen.“

Ziffer 4.7 wird wie folgt ergänzt: „Die Freiwilligen dürfen Mobilitätzuschläge oder eine entsprechende Sachleistung erhalten.“

In Ziffer 5.4 wird die Aufzählung nach dem Wort „Verpflegung“ um „Mobilitätzuschläge“ erweitert.

Im Übrigen bleibt die o. a. Richtlinie unverändert.

Diese Änderungen treten mit Wirkung vom 01. September 2024 in Kraft und sind befristet bis zum 31. August 2025.